

36. Jahrgang Nr. 40 vom 02.10.2008

NACHRUF

Am 27. September 2008 verstarb im Alter von 56 Jahren

Frau Hannelore Beelitz

aus Bad Münstereifel.

Frau Beelitz war vom 17.03.1977 bis zu ihrem Tod als Mitarbeiterin der Stadt Bad Münstereifel beschäftigt.

Sie hat während dieser Zeit durch Engagement dazu beigetragen, den vielfältigen Aufgaben der Stadtverwaltung im Dienste der Bürgerschaft gerecht zu werden.

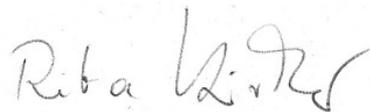
Für diese Arbeit gebührt der Verstorbenen aufrichtiger Dank, und wir werden ihr als Kollegin ein ehrendes Andenken bewahren.

In tiefer Anteilnahme

Stadt Bad Münstereifel
- Der Bürgermeister -
In Vertretung



(Michael Tietmeyer)



(Rita Kirchner)

Stellv. Personalratsvorsitzende



Weltweite Aktionstage gegen Armut

Am 17., 18. und 19. Oktober finden weltweite Aktionstage gegen Armut statt. Du kannst gemeinsam mit Millionen Menschen auf der ganzen Welt an diesen Tagen auf ein Drama aufmerksam machen;

Noch immer stirbt alle 3 Sekunden ein Kind an den Folgen extremer Armut.

Deshalb müssen wir die Staats- und Regierungschefs daran erinnern, ihre Versprechen einzuhalten und die Millenniumsentwicklungsziele (MDG) der Vereinten Nationen bis zum Jahr 2015 umzusetzen.

Die Partnerschaft Piéla – Bad Münstereifel e.V., und unsere Millenniumstadt Bad Münstereifel wird am 17. Oktober in der Zeit von 12.45 Uhr – 13.30 Uhr an dieser Aktion mit einer Menschenkette vom Orchheimer Tor bis zum Werther Tor teilnehmen.

Damit dies aber auch zum vollen Erfolg führt, brauchen wir Ihre Unterstützung!

Setzen Sie ein Zeichen und mischen Sie sich ein, bilden Sie mit unseren Schülerinnen und Schülern der 5. Klassen, die vorgesehene Menschenkette vom Orchheimer Tor bis zum Werther Tor.

Wir beabsichtigen um Punkt 13.00 Uhr den Stand Up durchzuführen und dabei unserem Landrat und den Fraktionen im Kreistag sowie den Fraktionen von unserem Stadtrat, gegenüber dem Zwentibold-Brunnen, den druckfrischen MDG Leitfaden für Abgeordnete, zur Erreichung der Millenniumsentwicklungsziele, zu überreichen.

Ihre Millenniumstadt Bad Münstereifel
und die Partnerschaft Piéla – Bad Münstereifel e.V.



Stadt Bad Münstereifel



Zukunftswerkstatt "Attraktive Kernstadt"

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
wir, d. h. die Mitglieder der eingerichteten Planungsgruppe, möchten Sie herzlich einladen, an der Zukunftswerkstatt „Attraktive Kernstadt“ unter dem Motto „Mer kummen us de Fööss“ teilzunehmen, die am 24. und 25.10. 2008 im Rats- und Bürgersaal des Rathauses, 1. OG, Marktstraße 15, in Bad Münstereifel stattfindet.

Wir beginnen am Freitag um 13.00 Uhr und beenden den ersten Tag mit einer Aufführung im Theater 1 gegen 21.00 Uhr. Am Samstag arbeiten wir von 09.00 bis 13.00 Uhr. Für Ihr leibliches Wohl in dieser Zeit ist bestens gesorgt.

Ziel der Zukunftswerkstatt ist es, uns darüber klar zu werden, was angesichts des Themenkomplexes „Attraktive Kernstadt“ unsere gemeinsame Ausgangsbasis für die Zukunft sein kann. Der Grundgedanke einer Zukunftswerkstatt ist, dass die Zukunft nicht einfach aus heiterem Himmel kommt. Sie wächst aus dem, was wir heute denken und tun oder nicht tun. Nur was wir uns vorstellen können, können wir auch erreichen.

Wir möchten insbesondere all die Menschen ansprechen, denen die Attraktivität unserer Kernstadt besonders am Herzen liegt und die bereit sind, sich aktiv für unsere gemeinsame Zukunft zu engagieren. Jeder und jede einzelne setzt sich somit für die Optimierung eines ganzen Systems ein.

Eine Zukunftswerkstatt wird nie eine vollständige Antwort auf alle Fragen liefern können. Doch die Effekte, die in ihr wirksam werden, setzen eine positive Stimmung frei und erhöhen die Zuversicht für Veränderung, da wo sie nötig ist.

Diese Werkstatt bietet keine Plattform für lange Profilierungsreden und Grundsatzdiskussionen, da diese von der eigentlichen Zielsetzung ablenken.

Folgende Schwerpunkte sind geplant:

- **Historie:** Auf welchen Meilensteine und Entscheidungen der Vergangenheit bauen wir unsere Zukunft auf?

- **Kritikphase:** Was sind unsere Befür? Welche Hürden sehen wir, wenn wir an eine attraktive Kernstadt denken?
- **Erfolgsgeschichten:** Was läuft bereits jetzt gut? Welche Erfolgsfaktoren nutzen wir bereits?
- **Visionsphase:** Wie sieht unsere Kernstadt in 10 Jahren aus? Das *verrückte* ist gerade gut genug!
- **Verwirklichung:** Welche konkreten Maßnahmen schlagen wir vor? Woran möchten wir uns selbst beteiligen?

Den Teilnehmenden werden keine Kosten entstehen, sie sollten nur Zeit, Energie und die Bereitschaft zur Mitarbeit aufbringen. Die Planungsgruppe und die Moderatoren arbeiten auf ehrenamtlicher Basis. Einige Teilnehmende tragen mit einer Spende zur allgemeinen Finanzierung, wie Kost und benötigtes Material bei. Dies wird von niemandem erwartet, doch wenn Sie sich mit einer Spende beteiligen möchten, wenden Sie sich bitte an uns. Wir würden uns über eine solche unterstützende Geste sehr freuen.

Wir möchten Sie bitten zur Zukunftswerkstatt einen Gegenstand oder ein Objekt mitzubringen, dass für Sie ein Symbol für eine attraktive Kernstadt ist.

Zur optimalen Planung bitten wir um eine verbindliche Zusage bis zum 17.10.2008, 12.30 Uhr an Frau Ohlert, Tel.: 02253/505-101. Alle Anmeldungen danach können wir aus logistischen Gründen leider nicht mehr berücksichtigen.

Die Mitglieder der Planungsgruppe sehen Ihrer Mitwirkung bei diesem spannenden Unterfangen erwartungsvoll entgegen. Wir freuen uns auf eine anregende und ertragreiche gemeinsame Zeit.

Mit freundlichem Gruß im Namen der Mitglieder der Planungsgruppe



Alexander Büttner
(Bürgermeister)

Stellenausschreibung

Die Stadt Bad Münstereifel sucht:

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

im Amt für Stadtentwicklung eine/n Sachbearbeiter/in.

Ihr Aufgabengebiet umfasst insbesondere die Stadtentwicklungsplanung, die Bauleitplanung und den Denkmalschutz.

Ihr Anforderungsprofil:

- Laufbahnprüfung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst (Diplom-Verwaltungswirt/in FH) oder Berufsabschluss als Verwaltungswirt/in (zweite Angestelltenprüfung)
- Vertiefte PC-Anwenderkenntnisse (insbesondere MS-Office)
- gründliche und umfassende Kenntnisse in der Bauleitplanung und im Bauantragswesen
- Erfahrungen in der Denkmalpflege sind erwünscht
- Führerschein der Klasse B (alt: Klasse 3)

Die Besoldung erfolgt nach Besoldungsgruppe A 9/A 10 BBesO bzw. alternativ nach Entgeltgruppe 9 TVöD mit allen im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen und richtet sich nach den einschlägigen Berufserfahrungen.

zum 01.04.2009

eine/n Betriebsleiter/in für den städtischen Bauhof

Was wir von Ihnen erwarten:

- Ziele, Grundsätze, Richtlinien und Anweisungen aus der Verwaltung an den Bauhof umsetzen
- Verwaltungskraft, Werkstätten und Einsatzleiter einsetzen und kontrollieren
- Personalführung und -bedarfsberechnung
- Festlegung der Arbeitsqualität, -intensität und Pflegeintervalle
- Rahmenplanung für die Durchführung von Daueraufgaben
- Aufstellung und Fortschreibung von Aufgabenverzeichnissen

- Aufstellung rechtlich und wirtschaftlich bedeutsamer Pläne
- Terminierung von Einzelaufträgen zur Mängelbeseitigung
- Mitwirkung bei der Planung von Investitionen im Hinblick auf den späteren Unterhaltungsaufwand
- Mitwirkung beim Aufbau der Kostenrechnung und sonstiger Wirtschaftlichkeitskontrollen
- Erarbeitung von Vorschlägen zum Einsatz von Fremdfirmen
- Beschaffung der Fahrzeuge, Geräte und Maschinen
- Überwachung der Lagerwirtschaft und des Maschinen- und Geräteparks

Ihr Anforderungsprofil:

- technische Ausbildung im Bereich Garten- und Landschaftsbau (Meister oder Techniker)
- ausgeprägte Fähigkeiten in der Mitarbeiterführung und -motivation
- Erfahrung in Kosten- und Leistungsrechnung
- Erfahrung in Arbeitsvorbereitung, Kalkulation und Abrechnung
- Gewissenhaftigkeit und Verantwortungsbewusstsein mit Durchsetzungsvermögen
- Kostenbewusstsein und Entscheidungsfreudigkeit
- gute schriftliche und mündliche Ausdrucksweise
- Kenntnisse in den MS-Office Standardprogrammen
- Kenntnisse in VOB/VOL
- Führerschein der Klasse B (alt: Klasse 3)
- Bereitschaft zum Eintritt in die freiwillige Feuerwehr

Von der/dem Stelleninhaber/in wird erwartet, dass sie/er sich für die Ziele des Landesgleichstellungsgesetzes und die Umsetzung des Plans zur beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern – Frauenförderplan der Stadt Bad Münstereifel – einsetzt.

Die Eingruppierung erfolgt nach einer Einarbeitungszeit in die Entgeltgruppe 9 TVöD mit allen im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen und richtet sich nach den einschlägigen Berufserfahrungen.

Auf die Teilbarkeit der Stellen wird hingewiesen.

Die Stadt Bad Münstereifel betreibt Frauenförderung auf der Grundlage eines Frauenförderplans. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen sind erwünscht.

Für Auskünfte stehen Herr Hochgürtel (Telefon: 02253/505-111) und Frau Rößler (Telefon: 02253/505-113) zur Verfügung. Nähere Informationen über die Stadt erhalten Sie auch im Internet unter www.bad-muenstereifel.de.

Wenn Sie die Herausforderung annehmen möchten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 19.10.2008, die Sie bitte an folgende Anschrift senden:

Stadt Bad Münstereifel, Amt für Zentrale Dienste und Finanzen, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel.

Rentenberatung

der Deutschen Rentenversicherung Rheinland am

Mittwoch, dem 08.10.2008

bei der Stadtverwaltung Bad Münstereifel, Marktstraße 15, Zimmer 121, in der Zeit von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr. **Nachmittags nur nach Terminvereinbarung. Telefonische Voranmeldung bei Frau Eich, ☎ 02253/505156.**

Die Rentenberatung erfolgt sowohl für die Versicherten der „Deutschen Rentenversicherung Rheinland“ als auch für die bei der „Deutschen Rentenversicherung Bund“ (ehemals BfA Berlin) Versicherten. Angeboten wird:

- Überprüfung der Versicherungsunterlagen
- Aufnahme von Anträgen, ausgenommen Rentenanträge
- aktuelle Rentenberechnungen

- Beratungen über Teilrenten und individuellen Hinzuverdienst
- Beratungen über die Verschiebung der Altersgrenzen oder Abschlag bei der Rentenhöhe
- allgemeine Rentenberatung

Alle Beratungen sind kostenlos. Sämtliche Versicherungsunterlagen sind mitzubringen. Die Vorlage des Personalausweises ist erforderlich.

Wer Auskünfte für andere Personen (z.B. Ehegatten) einholen will, muß **zusätzlich** eine schriftliche Einwilligungserklärung vorlegen sowie dessen Personalausweis.

Wir gratulieren zum Geburtstag

Am 04. Oktober 2008 wird

Margareta Lützenburger
Haus Hardt 32, Holzern

86 Jahre

Am 08. Oktober 2008 werden

Köpke, Katharina
Steinbüchel 17, Eschweiler

90 Jahre

Herzlichen Glückwunsch

Am 03.10.2008 begehen die Eheleute Josef und Lilli Knipprath, wohnhaft in Bad Münstereifel-Kirspenich, Siemensstraße 15, das Fest der **Goldenen Hochzeit**.

Aus diesem Anlass überbringt der stellvertretende Bürgermeister Johannes Brühl dem Jubelpaar die Glückwünsche der Stadt Bad Münstereifel.

Am 04.10.2008 begehen die Eheleute Karl und Gertrud Pauly, wohnhaft in Bad Münstereifel-Houeverath, Limbacher Straße 18, das Fest der **Goldenen Hochzeit**.

Aus diesem Anlass überbringt der stellvertretende Bürgermeister Heinz Kremer dem Jubelpaar die Glückwünsche der Stadt Bad Münstereifel.

Aus der Sitzung des Strukturförderungsausschusses vom 24.09.08

Der Strukturförderungsausschuss hat in seiner Sitzung am 24.09.08 u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

Energieausweise für Gebäude; hier: Vorstellung und Information zur Förderung:

Während der Haushaltsplanberatungen hatte der Haupt- und Finanzausschuss die Verwaltung um die Beantragung einer Förderung im Rahmen des Programms „RWE - 5.000 Rathäuser-Programm“ gebeten. Die Energie-Einspar-Verordnung (EnEV 2007) ist seit dem 01.10.07 in Kraft. Zudem besteht ab Juli 2009 eine Veröffentlichungspflicht für öffentliche Nichtwohngebäude größer 1.000 qm Nettogeschossfläche. Daher hatte die Verwaltung sich bereits nach Inkrafttreten der Verordnung mit der RWE Energy AG in Verbindung gesetzt. Das dortige Förderprogramm dient zur Unterstützung der Kommunen bei der Erstellung des Energieausweises. Zielgruppen sind alle Kommunen im Versorgungsgebiet der RWE Energy Gruppe. Die Bezeichnung „Rathaus“ steht als Synonym für alle öffentlichen Nichtwohngebäude größer 1.000 qm.



Gefördert werden konnte die Erstellung von Energieausweisen für die Gebäude der Grundschulen Arloff, Houverath und Mutscheid (einschl. Kindergarten).

Weiterhin stellte die RWE Energy AG ein Energiecontrolling für alle übrigen städt. Gebäude vor. Eine Beratung hierüber soll ggf. im zuständigen Bau- und Feuerwehrausschuss erfolgen.

Mobilfunkanlagen Eicherscheid und Houverath:

Die in der letzten Sitzung vorgetragenen Bedenken wurden von der Verwaltung an die Bundesnetzagentur, Abteilung Verbraucherschutz, weitergeleitet. Am 15.-09.08 wurde die Netzagentur erneut aufgefordert, eine Stellungnahme zu diesem Schreiben abzugeben. Dem Mobilfunkbetreiber O2 wurde zusätzlich eine Auswahl möglicher neuer Standorte und Standorte, die durch andere Betreiber genutzt werden, aufgezeigt. Ein Antwortschreiben des Mobilfunkbetreibers diesbezüglich blieb bisher aus.

Ebenfalls liegt ein Bauantrag zur Errichtung einer Basisstation für das Mobilfunknetz O2 auf einem Grundstück im Außenbereich gem. § 35 BauGB in der Gemarkung Houverath vor.

Über beide Anträge soll in der nächsten Sitzung erneut beraten werden.

Straßenbenennung in Willerscheid:

Es wurde beschlossen, den Wirtschaftsweg, Gemarkung Mutscheid, Flur 7, Nr. 27 „Jasminstraße“ zu benennen.

Reduzierung des LKW-Verkehrs in der Nöthener Straße (L 165); hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 23.05.2008:

Entsprechend des Beschlusses des Strukturförderungsausschusses vom 17.06.08 wurde bei der zuständigen Straßenverkehrsbehörde die Sperrung der Nöthener Straße für den LKW-Verkehr beantragt. Die Verkehrskommission ist dem Antrag nicht gefolgt. Der Hauptgrund besteht in der zu befürchtenden Zunahme des LKW-Verkehrs in anderen Ortschaften, da eine adäquate Umfahrungsmöglichkeit zur Zeit nicht zur Verfügung steht.

Dieser Argumentation wollten die Ausschussmitglieder nicht folgen. Daher soll in der nächsten Sitzung eine Beratung mit dem Leiter des Straßenverkehrsamtes des Kreises Euskirchen erfolgen.

Antrag des Hammerwerks Erft auf Übernahme der Ernst-Diederichs-Straße als Werksstraße:

Das Hammerwerk Erft beantragt aus Sicherheitsgründen die Übernahme der Ernst-Diederichs-Straße ins Werkgelände.

Die Ernst-Diederichs-Straße ist die südliche Ortsausfahrt für Arloff in Richtung Iversheim/Bad Münstereifel. In Anbetracht der engen Bahnhofstraße als eigentliche Sammelstraße für den örtlichen Verkehr, die dazu auch überörtlichen Verkehr Richtung Steinbachtalsperre aufzunehmen hat, kommt der Ernst-Diederichs-Straße eine gewisse Bedeutung zu.

Aus diesem Grund hat die Verwaltung auf Ansprache des Hammerwerks Alternativen in die Diskussion gebracht.

Eine Abbindung der Münstereifeler Straße unter Aufhebung der Einbahnstraße wäre eine Alternative. Hierdurch würden jedoch zum einen die erforderlichen Parkplätze zumindest reduziert werden müssen, und zum anderen würde der Einmündungsbereich Bahnhofstraße einen nicht vertretbaren Gefährdungspunkt darstellen. Von daher erscheint ein Straßenschluss zwischen Mozartweg und der Straße In der Fließ als die sinnvollere Kompensation.

Im Rahmen einer Ortsbesichtigung und anschließender Beratung wurden beide Alternativen einer sorgfältigen Abwägung aller Interessen unterzogen. Bei einer Überlassung/einem Verkauf der Straße müssten die vorhandenen Leitungstraßen gesichert bleiben.

Im weiteren wäre ein förmliches Entwidmungsverfahren erforderlich und für den Straßenneubau ein Bebauungs-/Planfeststellungsverfahren.

In beiden Verfahren wären die Träger öffentlicher Belange und die Bürgerinnen und Bürger im Rahmen der Offenlage zu beteiligen.

Der Strukturförderungsausschuss empfiehlt bei vier Enthaltungen einstimmig dem Rat, die Ernst-Diederichs-Straße dem Hammerwerk zu übereignen und im Gegenzug eine 4,25 m breite Entlastungsstraße mit gegenläufigem Fußgänger- und Fahrradverkehr zwischen dem

Mozartweg und der Straße In der Fließ bauen zu lassen.

Aus der Sitzung des Bau- und Feuerwehrausschusses vom 25.09.08

Der Bau- und Feuerwehrausschuss hat in seiner Sitzung am 25.09.08 u. a. folgenden Beschluss gefasst:

Freigabe der Mittel für den Straßenausbau Mühlenberg, Planstraße A mit Anbindung an die L 497 und für den Grunderwerb für Straßenbau land:

Die Verwaltung beabsichtigt, die Maßnahme in diesem Jahr auszuschreiben und den Auftrag zur Herstellung der Straße mit den Teileinrichtungen Fahrbahn (als Baustraße), Straßenbeleuchtung und Straßenentwässerung zu erteilen. Es ist angedacht, die Planstraße A „Zur Sahrtalesicht“ auf einer Breite von 4,50 m als Baustraße herzustellen. Gleichfalls soll der Einmündungsbereich zur L 497 entsprechend angelegt werden, um ein gefahrloses Einbiegen, sowie Herausfahren aus dem Baugebiet zu gewährleisten. Hiermit wäre die wegemäßige Erschließung des Mühlenbergs in diesem Bereich gesichert. Entsprechend der Übereinkunft mit dem Landesbetrieb, sollen entlang der L 497 die Böschungen abgeflacht werden, um die Sichtdreiecke Richtung Ortsmitte und Richtung Kirchsahr gemäß den Kreuzungsrichtlinien zu gestalten. Die benötigten Flächen sind zu erwerben.

Einstimmig wurde beschlossen, die Haushaltsmittel für den Bau der Baustraße „Zur Sahrtalesicht“ im Mühlenberg sowie für den Ankauf der entsprechenden Grundstücksteilflächen freizugeben. Die Verwaltung wird beauftragt, die Vereinbarung über die Anbindung des Neubaugebietes an der L 497 mit dem Landesbetrieb Straßen NRW abzuschließen.

Die Volkshochschule Bad Münstereifel informiert

Für die Teilnahme an den nachfolgend genannten Kursen kann jederzeit noch eine Anmeldung erfolgen.

Kultur – Gestalten

Malen mit Aquarell und Acryl

Gesundheit

Wirbelsäulengymnastik

Intensiv-Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre (Anfänger)

Arbeit – Beruf

PC – Grundlagen

Microsoft mit Word

PC – Aufbaukurs für Senioren

Internet und E-Mail für Senioren

Sicherheit und Anonymität im Internet

Ihre Ansprechpartner:

H. Zimmermann; (02253) 505 -143

h.zimmermann@bad-muenstereifel.de

R. Kirchner; (02253) 505 -142

r.kirchner@bad-muenstereifel.de

Anmeldungen können persönlich bei der Geschäftsstelle Marktstraße 15, Zimmer 123, in der Zeit von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und zusätzlich donnerstags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, erfolgen.

Stellplätze zu vermieten

Die Stadt Bad Münstereifel vermietet ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Stellplätze im Parkdeck des St. Michael-Gymnasiums. Die Stellplätze sind nutzbar in der Zeit von montags bis freitags von 17.00 Uhr bis 7.00 Uhr, an Wochenenden, Feiertagen und in den Schulferien ganztägig.

Anfragen u. Bewerbungen sind zu richten an:

Stadt Bad Münstereifel

- Liegenschaftsverwaltung -

Marktstr.11, Zimmer 22,

Tel.: 02253/505-193 – Herr Malburg



Ansprechpartnerin:

Frau B. Kramer, Tel.: 02253 8580

Elterncafé

Eingeladen sind, wie immer, auch Eltern, Väter oder Mütter, deren Kinder (noch) keinen Kindergarten besuchen, zum ungezwungenen Gedankenaustausch bei Kaffee und Kuchen:

Im kath. Kindergarten

St. Chrysanthus und Daria:

Montag, 06. Oktober 2008, ab 08.30 Uhr

Musikalische Früherziehung für Kinder von 5 bis 6 Jahren

In diesem Kurs werden die Kinder viel singen und tanzen, aber auch kleine Geschichten vertonen und mit unterschiedlichen Instrumenten des Orff-Werkes musizieren.

Leitung: Veronika Waßer

Zeit: mittwochs

8:30 bis 9:30 Uhr

Ort: Turnhalle des kath. Kindergartens St. Chrysanthus und Daria

Beginn: 15.10.2008

Der Kurs umfasst 10 Stunden; Kursgebühr: € 20,00.

Es kann zur Zeit kein Parallelkurs angeboten werden, so dass vorrangig die Kinder berücksichtigt werden, die im nächsten Jahr zur Schule wechseln.

Aus dem Ortslexikon von Bad Münstereifel

Braugasse – Gemeinsam mit der Kettengasse bildete die Braugasse früher das Münstereifeler „Brauviertel“, weil hier die meisten Bierbrauer ansässig waren.

Gartenstraße – Frühere Bezeichnung für die Sebastian-Kneipp-Promenade.

Anmeldung der Schulneulinge für das Schuljahr 2009/2010

Gemäß § 35 des Schulgesetzes für das Land Nordrhein Westfalen (Schulgesetz NRW – SchulG) vom 15. Februar 2005, beginnt für die Kinder, die bis zum 31.08.2009 das sechste Lebensjahr vollendet haben, also in der Zeit vom 01.08.2002 bis 31.08.2003 geboren sind, am 01.08.2009 die Schulpflicht.

Kinder, die nach dem 31.08.2003 geboren sind, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten zu Beginn des Schuljahres in die Schule aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderlichen körperlichen und geistigen Voraussetzungen besitzen und in ihrem sozialen Verhalten ausreichend entwickelt sind. Die Entscheidung trifft der Schulleiter unter Berücksichtigung des schulärztlichen Gutachtens. Vorzeitig in die Schule aufgenommene Kinder werden mit der Aufnahme schulpflichtig.

Bei der Anmeldung stellt die Schule fest, ob die Kinder die deutsche Sprache hinreichend beherrschen, um im Unterricht mitarbeiten zu können. Kinder, die nicht über diese erforderlichen Sprachkenntnisse verfügen, kann die Schule zum Besuch eines vorschulischen Sprachförderkurses verpflichten, soweit sie nicht bereits in einer Tageseinrichtung für Kinder entsprechend gefördert werden.

Nach den gesetzlichen Vorschriften steht den Erziehungsberechtigten die Wahl der Grundschule und der Schulart (Gemeinschaftsgrundschule, katholische Bekenntnisgrundschule) frei, an der das Kind eingeschult werden soll. Jedes Kind hat einen Anspruch auf Aufnahme in die seiner Wohnung nächstgelegenen Grundschule der gewünschten Schulart im Stadtgebiet im Rahmen der vom Schulträger festgelegten Aufnahmekapazität.

Die Erziehungsberechtigten werden gebeten, die schulpflichtigen bzw. vorzeitig einzuschulenden Kinder an einem der folgenden Termine anzumelden.

Jedes Kind darf nur an einer Grundschule angemeldet werden. Bei der Anmeldung ist die Anwesenheit des Kindes erforderlich. Ebenfalls ist eine Geburtsurkunde des Kindes oder das Familienstammbuch vorzulegen.

Nachstehend werden die Anmeldetermine für die Schulneulinge veröffentlicht:

Gemeinschaftsgrundschule Bad Münstereifel, Marktstraße 15, Tel. 02253-8475

Montag, 20.10.2008 bis Freitag, 24.10.2008 von 8.15 Uhr bis 11.45 Uhr und

Montag, 27.10.2008 und Dienstag, 28.10.2008 von 8.15 Uhr bis 11.45 Uhr.

Um vorherige Terminabsprache wird gebeten.

Städtische Kath. Grundschule Bad Münstereifel-Arloff, Erlenhecke 45-47, Tel. 02253-3485

Montag, 13.10.2008 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr und

Dienstag, 14.10.2008 von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

für die Schulneulinge aus dem Kindergarten Iversheim;

Dienstag, 14.10.2008 von 17.20 Uhr bis 18.00 Uhr und

Freitag, 17.10.2008 von 10.00 Uhr bis 10.40 Uhr

für die Schulneulinge aus dem Kindergarten Kalkar;

Mittwoch, 15.10.2008 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr und

Freitag, 17.10.2008 von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr

für die Schulneulinge aus dem Kindergarten Arloff;

Bei Verhinderung kann nach tel. Rücksprache ein anderer Termin festgelegt werden.

Kath. Grundschule Bad Münstereifel-Houverath, Eichener Straße 2, Tel. 02257-7211

Freitag, 17.10.2008 von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Samstag, 18.10.2008 von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Um vorherige Terminabsprache wird gebeten.

Kath. Grundschule Bad Münstereifel-Mutscheid, Arandstraße 33:

Dienstag, 4.11.2008 von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Freitag, 7.11.2008 von 12.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Samstag, 8.11.2008 von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Um vorherige Terminabsprache wird gebeten.

Ich bitte zu beachten, dass die Büros der v. g. Grundschulen während der Herbstferien in der Zeit vom 29.9.2008 bis 11.10.2008 nicht besetzt sind.

Bad Münstereifel, den 19.09.2008

Der Bürgermeister

gez. Alexander Büttner

eifelbad wegen Reinigungs- und Wartungsarbeiten geschlossen

Das eifelbad wird dieses Jahr von Montag, den 13.10., bis einschließlich Freitag, den 24.10., geschlossen. Wie jedes Jahr wird in der Schließung das Wasser sämtlicher Becker komplett ausgetauscht.

Außerdem wird die Zeit genutzt, um die restlichen vier der insgesamt sechs Filter der Wasseraufbereitungsanlage zu sanieren und diese somit nach über dreißig Jahren auf den neuesten Stand zu bringen und langfristig zu erhalten.

Zudem wird mit den Arbeiten am Kleinkinderbereich begonnen. Insbesondere sollen in den zwei Wochen die alten Fliesen entfernt und mit den ersten Umbauarbeiten begonnen werden. Die Renovierung des Teilbereichs wird jedoch weitere Zeit in Anspruch nehmen, so dass der Kleinkinderbereich (Kinderbecken, Kinderrutsche und Wasserwiese) auch nach der Schließung noch gesperrt bleiben muss.

Die anderen Becken (Mehrzweck-, Freizeit-, Außenbecken und Whirlpools) sowie die Großwasserrutsche und das Dampfbad können nach der Schließung jedoch wie gewohnt genutzt werden.

Während der Renovierung bleibt der Saunabereich der Erftsauna zu den gewohnten Öffnungszeiten ohne Einschränkung in Betrieb. www.eifelbad.com.

Kontrollmarken für die Biotonne

Beginnend ab der nächsten Woche wird ein Mitarbeiter der Firma Springer Kommunale Dienste die zur Leerung herausgestellten Biotonnen mit einer nummerierten Kontrollmarke versehen.

Die Durchführung dieser Aktion wird ca. 3 Wochen in Anspruch nehmen und dient der verbesserten Erfassung des Biotonnenbestandes.

Öffentliche Bekanntmachung:

Änderung der Bebauungspläne Nr. 5a „Gewerbegebiet Bad Münstereifel“, Nr. 5d „Gewerbegebiet Bad Münstereifel-Bereich Flaches Feld“ und Nr. 6 „Industriegebiet Iversheim“ Zulassung von Spielhallen

Der Rat hat in seiner Sitzung am 09.09.2008 die Änderung der Bebauungspläne Nr. 5a „Gewerbegebiet Bad Münstereifel“, Nr. 5d „Gewerbegebiet Bad Münstereifel-Bereich Flaches Feld“ und Nr. 6 „Industriegebiet Iversheim“ gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen. Der Geltungsbereich ist aus der auf Seite 12 veröffentlichten Übersichtskarte ersichtlich. Die Änderung der Bebauungspläne Nr. 5a „Gewerbegebiet Bad Münstereifel“, Nr. 5d „Gewerbegebiet Bad Münstereifel-Bereich Flaches Feld“ und Nr. 6 „Industriegebiet Iversheim“ nebst Textteil und Begründung werden im Rathaus, Marktstraße. 11, Bauamt, Zimmer 27

montags – freitags, von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und zusätzlich
donnerstags, von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Auf Verlangen wird über den Inhalt Auskunft gegeben.

Bekanntmachungsanordnung

Der Satzungsbeschluss des Rates der Stadt Bad Münstereifel zur Änderung der Bebauungspläne Nr. 5a „Gewerbegebiet Bad Münstereifel“, Nr. 5d „Gewerbegebiet Bad Münstereifel-Bereich Flaches Feld“ und Nr. 6 „Industriegebiet Iversheim“ wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt die Änderung der Bebauungspläne Nr. 5a „Gewerbegebiet Bad Münstereifel“, Nr. 5d „Gewerbegebiet Bad Münstereifel-Bereich Flaches Feld“ und Nr. 6 „Industriegebiet Iversheim“ gemäß § 10 Baugesetzbuch i. V. mit § 37 Abs. 3 Gemeindeordnung NW in Kraft.

Hinweise auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 und 4 des Baugesetzbuches

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 des Baugesetzbuches über die Entschädigung von durch den Bebauungsplan eintretenden Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüchen bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen.

Hinweis auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängel der Abwägung sowie die Rechtsfolgen nach § 215 Abs. 1 des Baugesetzbuches

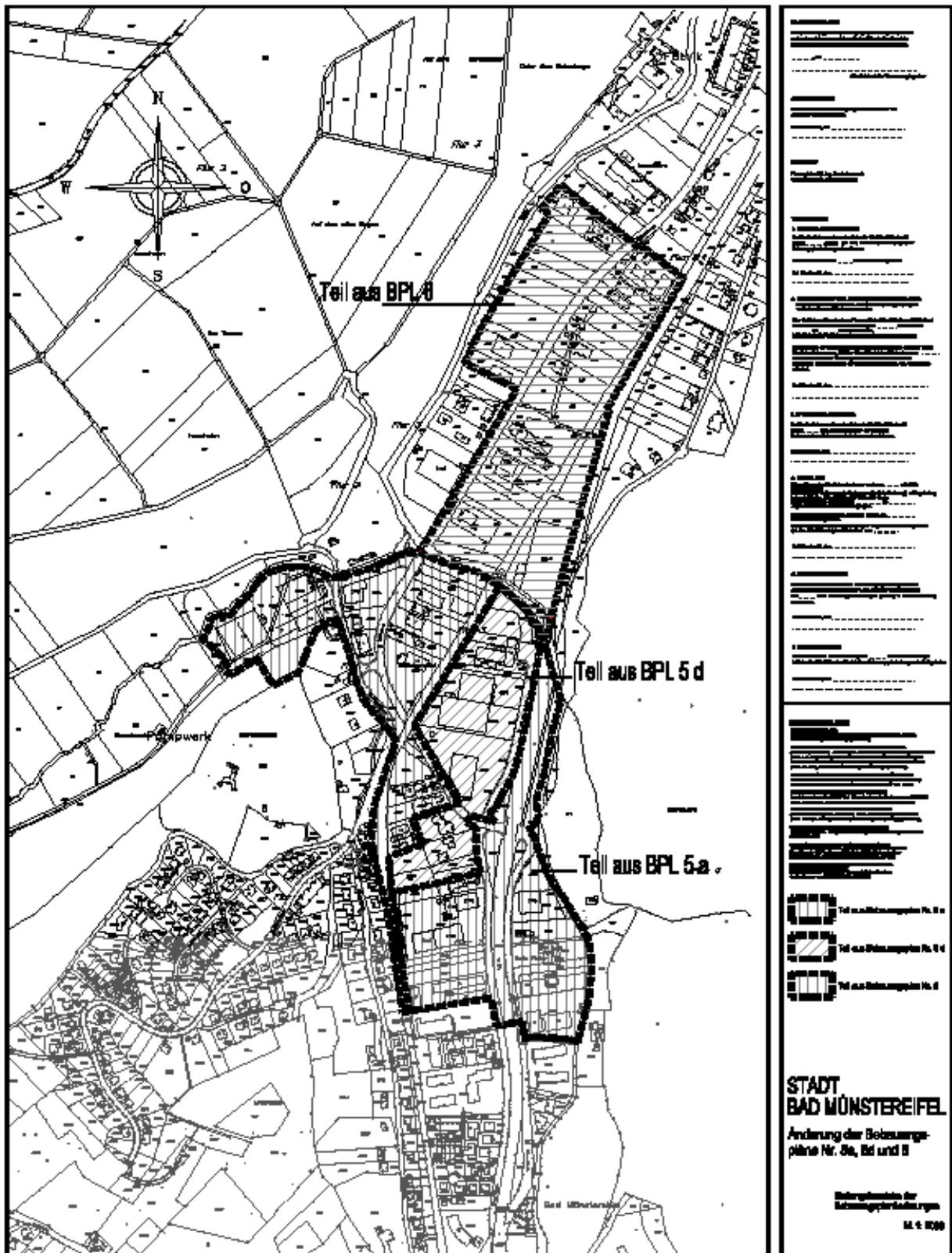
Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung der in § 214 Abs. 1 Nr. 1 - 3, Abs. 2 und 3 des Baugesetzbuches bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und Mängel der Abwägung dann unbeachtlich sind, wenn sie nicht innerhalb von zwei Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Bad Münstereifel geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften oder den Mangel der Abwägung begründen soll, ist darzulegen.

Hinweise auf die Rechtsfolgen nach der Gemeindeordnung NW

Gemäß § 4 der Gemeindeordnung kann eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieses Bebauungsplanes nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt;
- b) dieser Bebauungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden;
- c) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Bad Münstereifel vorher gerügt, dabei die verletzende Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Bad Münstereifel, den 24.09.2008
Der Bürgermeister
gez. Alexander Büttner



Ende der öffentlichen Bekanntmachung

eifelbad

Das Familien-Spaßbad!

Öffnungszeiten

montags	12:00 - 22:00 Uhr
dienstags - freitags	11:30 - 22:00 Uhr
samstags	10:00 - 20:00 Uhr
sonntags	09:00 - 20:00 Uhr

Während der Ferien in NRW ist an allen Werktagen ab 10:00 Uhr geöffnet!

Eintrittspreise

Kinder und Jugendliche ab 3-18 Jahre

Zeittarif 2 Stunden	2,50 €
Tageskarte	3,50 €

Erwachsene

Zeittarif 2 Stunden	4,00 €
Tageskarte	5,00 €

Beachten Sie auch unsere Familientarife und Wertkarten!

Montags 10 bis 12 Uhr Seniorenschwimmen mit kostenloser Wassergymnastik!

Kostenloser Verleih von Aqua-Jogging-Gürteln!

Dr.-Greve-Straße 16
53902 Bad Münstereifel
Tel.: 02253 / 54 24 50
info@eifelbad.com
www.eifelbad.com



Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter ☎-Nr.: **0180/5044100** (18 Ct/min) zu erreichen.

Die Notfalldienstzeiten sind wie folgt:

Mo, Di und Do von 19.00 Uhr bis zum folgenden Tag 7.30 Uhr. Mi von 13.00 Uhr bis Do 7.30 Uhr. Freitag ab 17.00 Uhr bis Mo 7.30 Uhr. An Feiertagen ganztägig.

Sprechzeiten der Notdienstpraxen in den Krankenhäusern:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 13.00 bis 22.00 Uhr.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: **112**

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die

☎-nummer **0180/5986700** (18 Ct/min) zu erreichen.

Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-nummer **01805-938888** (18 Ct/min) kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweig Abwasser:	016951/2729222
Betriebszweig Wasser:	02253/505197

Straßenbeleuchtung:

RWE	01802112244 (18 Ct/min)
KEV, Kall	02441/820

Anrufsammeltaxi

„Die flexible Ergänzung zum Bus“

01804 – 151515 (18 Ct/min)

Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich:

Der Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050).

Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Amt 13, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und beim Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeister, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.

Bad Münstereifeler Tafel feierte 1. Geburtstag

Am vergangenen Freitag feierte die Bad Münstereifeler Tafel ihren ersten Geburtstag. Eine gute Gelegenheit, das Ergebnis der anfänglich schwierigen Arbeit der Öffentlichkeit zu präsentieren. Hierzu hatten die rund 20 ehrenamtlichen Mitarbeiter der Tafel eine kleine Bilanz ihrer bisherigen Arbeit aufgestellt. Bisher haben 111 Haushalte mit über 240 Personen die Hilfe der Tafel in Anspruch genommen. Die Ausgabe der Waren findet dienstags und freitags von 11.30 bis 13.00 Uhr statt. Pro Ausgabe werden im Durchschnitt 80 Personen versorgt. Da pro Person ca. 12 kg Ware ausgegeben wird, wurden im vergangenen Jahr an 96 Ausgabeterminen über 90.000 kg Waren bei den Geschäften und Händlern der Umgebung abgeholt, sortiert, aufbereitet, gelagert und an die in Anspruch nehmenden Familien verteilt.



Auch Bürgermeister Alexander Büttner war der Einladung der Tafel in die Mühlen-gasse 10 nach Iversheim gefolgt. Er freute sich, dass die Tafel schnell eine große Akzeptanz erreicht hat. Auch, dass die Helfer aus dem gesamten Stadtgebiet 6 Tage in der Woche Waren bei Händlern und Geschäftsleuten ehrenamtlich einsammeln, zeigt, dass dort, wo die Stadt über ihre gesetzliche Aufgabe hinaus, nicht mehr helfen kann, Bürgerinnen und Bürger im Sinne der Bürgerstadt helfen.

Da der Tafel natürlich auch Kosten, wie z. B. für Treibstoff, Anschaffung von Kühlgeräten, Verpackungsmaterialien usw. entstehen, sind Spenden herzlich willkommen. **Spendenkonto 217308020 bei der Volksbank Euskirchen, BLZ 38260082.**

Katze zugelaufen

Vor einiger Zeit ist im Sittardweg 19, 53902 Bad Münstereifel-Kernstadt eine Katze zugelaufen. Sie ist pechschwarz und hat eine kleine Kerbe im linken Ohr.

Wenn Sie Auskunft über den Halter der Katze machen können, melden Sie sich bitte telefonisch beim Ordnungsamt der Stadt Bad Münstereifel unter 02253/505 – 233/237. Vielen Dank für Ihre Hilfe !



Schulsanitäter des Städt. St. Michael Gymnasiums absolvierten Workshop bei den Maltesern

Am Freitag, dem 26.09.2008 opferten die Schulsanitäter des Schulsanitätsdienstes am Städt. St. Michael Gymnasium trotz Beginn der Herbstferien einige Stunden ihrer Freizeit. Gemeinsam mit ihrer Lehrerin Jasmin Fraedrich, besuchten sie die Bad Münstereifeler Malteser. Lehrretungsassistent Henning Hesse vermittelte den 10 Teilnehmer/Innen in einem Workshop die erforderlichen praktischen Fähigkeiten für den Einsatz im Schulsanitätsdienst. Nach der gemeinsamen Erarbeitung der wichtigsten medizinischen Grundlagen folgten praktische Übungen. Die Schulsanitäter/Innen am St. Michael Gymnasium leisten qualifizierte Erste-Hilfe im Schulalltag. Sie versorgen Sportunfälle und helfen bei Ohnmacht im Unterricht und vielen anderen Notfällen.

KINDERSCHUTZBUND "JUGEND" BAD MÜNSTEREIFEL

KURSE UND VERANSTALTUNGEN

Der Kinderschutzbund Bad M'eifel bietet an: Jugendliche stärken! Veranstaltungen u n d K u r s e H e r b s t 0 8

tel.: 02253/8780

Seit 1,5 Jahren hat der Kinderschutzbund für die offene Jugendarbeit nur noch einen Mitarbeiter. Durch die Verringerung der Öffnungszeiten fehlt den Jugendlichen eine Anlaufstation, vor allem im "KICK" in Bad Münstereifel. Um die Öffnung beider Treffs den Bedürfnissen der Jugendlichen anzupassen ergeben sich ab Mo., 13.Okt.08 neue Öffnungszeiten:

"KICK" Bad M'eifel:

Mo. 14:00 - 19:00 Uhr,

Di. 14:00 - 19:00 Uhr,

Mi. 13:30 - 15:30 Uhr,

Mädchenkurs:

von 15:30 - 17:15 Uhr,

Do. 13:30 - 15:30 Uhr,

Jungenkurs:

von 15:30 - 17:00 Uhr,

Fr. 15:00 - 22:00 Uhr.

"GATE 47" Aloff:

Mi. 16:00 - 20:30 Uhr,

Do. 17:30 - 21:00 Uhr

Kurse zum STARK werden im "KICK"

Mittwoch und Donnerstag führen wir jetzt Jungen - und Mädchenkurse durch, die unsere Kinder stark und sensibel machen sollen, gegen Gewalt in der Sprache und im Tun und für ein besseres Verständnis gegenüber des anderen Geschlechts. Davon ausgehend, dass es keine geschlechtsneutrale Wirklichkeit gibt, ist seit 2004 ein politischer Auftrag, genannt: "Gender Mainstreaming" ua. an soziale Organisationen ergangen, die unterschiedlichen Interessen und Lebenssituationen von Frauen und Männern in der Arbeit mit Jugendlichen zu berücksichtigen.

DEIN LIFESTYLE JUNGE <R> MANN

In diesem Kurs geht es darum, das Jungs eigene Stärken und Schwächen kennen lernen und diese vor sich und den anderen vertreten können. Sie erhalten einen Einblick in ihre - und die Gefühlswelt anderer Jungs und bekommen durch Gespräche, Rollenspiele und Situations - training Antworten auf ihre (Lebens) Fragen. Die Kursziele sind u.a.: Stärkung des Selbstwert - gefühls, Abbau von Angst und Unsicherheit, Handlungsfähigkeit in unterschiedlichen Situationen. Vom Talkingcircle über Box - training bis zu Teamfindungs - spielen ist vieles im Programm. Donnerstags von 15:30 - 17:00 Uhr. Beginn nach den Herbstferien, Do. 23.10.08 immer Donnerstags bis 18.12. Für Jungs von 11 - 15 Jahre, Kostenbeitrag : 35.- Euro. Anmeldung und weitere Infos bei Volker Haas im "KICK".

Starke Mädchen:

Unser Selbstbehauptungskurs für Mädchen von 12-16 Jahren geht nun in die dritte Staffel. Start ist nach den Herbstferien, Mi., 22.10. immer Mittwochs bis zum 17.12.08. Frau Jazinta Jackobs hilft den Mädchen wieder dabei ihre Grenzen zu erkennen, diese zu setzen und notfalls mit Techniken aus dem Aikibudo zu verteidigen. Der Kurs kostet 35.- Euro. Weitere Infos und Anmeldung im "KICK".

Herbstferienöffnungszeiten:

Mo.+ Di.: 29./ 30.9. 14:00 - 20:00

Uhr offener Treff im "KICK"!

Mi. + Do. 01./02.10. 16:00 - 20:00

Uhr, offener Treff im "GATE47".

Vom 06 - 10.10.08 geschlossen.

BILLARD, KICKER, PC - SPIELE, ESSEN, TRINKEN, BERATUNG, INFOS FÜR JUGENDLICHE, INTERNETSURFEN: 0,5 STD./0,5 EURO

TEL.: 02253/8780 FAX: 02253/960596 EMAIL: KICK@KINDERSCHUTZBUND-BADMÜNSTEREIFEL.DE